



Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind für das kommende Schuljahr **für eine 2. Klasse** an unserer Schule vormerken möchten. Damit wir Ihre Unterlagen bearbeiten können, lesen Sie sich bitte dieses Schreiben genau durch und gehen wie folgt vor:

- Füllen Sie den **Antrag** auf Vormerkung mit allen geforderten Angaben handschriftlich in gut lesbarer Blockschrift, lückenlos und wahrheitsgetreu aus und legen **die Kopie des Zwischenzeugnisses bzw. eine Kopie des dokumentierten Lernentwicklungsgesprächs** des laufenden Schuljahres bitte unbedingt bei.

Eine **Begründung für Ihren Antrag** ist Bestandteil Ihres Antrags. Geben Sie darin bitte Auskunft über Ihre Beweggründe, Ihr christlich getauftes Kind bei uns einschulen zu wollen, Ihre eventuell wichtigen persönlichen Lebensumstände (wie z.B. Belastungen der Familie, Krankheiten, besondere Lebenslagen) und legen Sie die auf Blatt 2 aufgelisteten einzureichenden Unterlagen (verpflichtend) dazu.

Dies können auch Bescheinigungen von kirchlichen Einrichtungen sein, die Ihre aktive Teilnahme dort bestätigen. Ebenso freuen wir uns, wenn Sie nachweisen können, dass Sie oder Ihr Partner/Ihre Partnerin ehemaliges Mitglied der „Pater-Rupert-Mayer-Schulfamilie“ waren.

Bedenken Sie bitte, dass für uns die Länge der Betreuungszeit im Haus nicht allein im Vordergrund stehen kann.

Die genannten Schriftstücke dienen einer realistischen Einschätzung Ihrer Angaben und bilden eine Entscheidungsgrundlage für die Schulleitung.

- Senden Sie alle Unterlagen schnellstmöglich bitte nur auf dem Postweg an die Schuladresse zurück.

Nach sorgfältiger Sichtung und Auswahl der Anträge, sowie Verfügbarkeit der Schulplätze erhalten Sie von uns entweder die Einladung zur Teilnahme an einem Schnuppertag, soweit dies aufgrund von Corona möglich ist, oder eine Mitteilung über die Führung auf der Warteliste.

Über einen Schulplatz entscheidet jedoch schlussendlich unsere Beobachtung und Einschätzung Ihres Kindes an dem betreffenden Tag. – Wir wollen sichergehen, dass wir die richtige Einrichtung für Ihr Kind sein können.

Hier nochmals die von Ihnen einzureichenden Unterlagen gelistet:

- Verpflichtend:
 - Vollständig ausgefüllter Antrag auf Vormerkung mit Foto des Kindes
 - Begründung
 - Kopie des Taufscheins
 - Kopie des aktuellen Zwischenzeugnisses oder Bogens des Lernentwicklungsgesprächs
 - Kopien aller bisher erhaltener Zwischen-/Jahreszeugnisse / LEG-Bögen

- Optional:
 - Pfarramtliches Empfehlungsschreiben o.ä.
 - Nachweis über eigenen Schulbesuch an einer der Pater-Rupert-Mayer-Schulen
 - Einverständniserklärung zum Fachdialog zur Vormerkung im Schuljahr 22/23 mit der derzeitigen Klassenlehrkraft.

Dieser Antrag auf Vormerkung bietet noch keine Gewähr auf einen Schulplatz!

Falls Sie Fragen haben, informieren Sie sich weiter auf unserer Homepage oder melden sich bei uns im Sekretariat unter 089/74426-131.

Freundliche Grüße



Astrid Arauner, Rektorin

Alle Angaben zu dieser Voranmeldung werden, wenn kein Schulvertrag zustande kommt, umgehend *datenschutzkonform* gelöscht.



Antrag auf eine Vormerkung

für das Schuljahr 2022/23

(2. Klasse)

Bitte deutlich in Blockbuchstaben ausfüllen

Vormerkung für die 2. Klasse

Familienname

Vorname(n)
des Schülers, der Schülerin

Geschlecht: m w Geburtsdatum

Geburtsort.....

Staatsangehörigkeit.....

Religionszugehörigkeit: röm.-kath. evang. - orth. andere, keine

Familienname, Vorname des Vaters.....

Familienname, Vorname der Mutter.....

Erziehungsberechtigung die Eltern nur die Mutter nur der Vater
 getrennt lebend alleinstehend geschieden verwitwet

Anschrift der/des Erziehungsberechtigten

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon Festnetz:..... Mobil:

E-Mail Mutter: Vater:

Zahl der Geschwister , davon an PRMVS , PRMRS , PRMG , Marga-Müller-Kita

Hat das Kind selbst den Marga-Müller-Kindergarten besucht? ja nein



Bitte ein aktuelles Foto des
Kindes aufkleben

Da wir eine ganzheitlich betreuende Einrichtung sind, ist es uns wichtig, über besondere persönliche „Merkmale“ Ihres Kindes unterrichtet zu sein.

Gibt es medizinische Indikationen? (z.B. Allergien o.ä.) ja nein

Wenn ja, welche ?.....

Zeitraum / seit wann?.....

Befindet sich oder befand sich Ihr Kind in therapeutischer Behandlung? ja nein

Wenn ja, in welcher ?.....
(z.B. Ergotherapie, Logopädie, Spieltherapie....)

Zeitraum / seit wann?.....

Liegt eine Diagnose bzw. ein schulpsychiatrisches Gutachten vor bezüglich:

Dyskalkulie AD(H)S
 LRS/Legasthenie o.ä. anderes:

Bisheriger Schulbesuch :

(wenn nötig auf einem gesonderten Blatt angeben)

.....
Name der Schule(n)

Bitte vollständig ab der 1. Klasse
Grundschule alle besuchten Klassen
mit Datumsangabe aufführen
inklusive evtl. Zurückstellung oder
wiederholter Klasse

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer

Wird eine freiwillige Wiederholung beantragt? ja nein
(**Wenn ja**, brauchen Sie die Genehmigung *der abgebenden Schule!*)

Wurde mind. eine Klasse übersprungen? (____Jahrgst.) ja nein

Sind beide oder einer der Erziehungsberechtigten bei der
Erzdiözese München und Freising beschäftigt? nein ja: Vater Mutter

Wenn ja, Dienststelle:

Sind beide oder einer der Erziehungsberechtigten ehemalige Schüler/Schülerin der
Pater-Rupert-Mayer-Tagesheimschulen bzw. des Katholischen Familienwerks?

nein ja: Vater Mutter

Wenn ja, Zeitraum, Abschlussjahr oder dergleichen:

Anlagen:

**Eine Kopie des letzten Schulzeugnisses oder Lernentwicklungsgesprächs muss der Vor-
merkung beigefügt werden.**

Begründung des Antrages zur Schulaufnahme:

Bitte geben Sie auf einem gesonderten Blatt Gründe an, die über Ihr **besonderes Interesse** oder über
Ihre **Dringlichkeit** Auskunft geben, Ihr Kind für den Besuch der Erzbischöflichen Pater-Rupert-Mayer-
Volksschule vorzumerken.

Bedenken Sie auch, dass allein die Länge der Betreuungszeit im Hause nicht im Vordergrund stehen
kann.

Ich / Wir bestätigen **die Richtigkeit der gemachten Angaben.**

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift (bei)der Erziehungsberechtigten

Alle Angaben zu dieser Voranmeldung werden, wenn kein Schulvertrag zustande kommt, umgehend datenschutzkonform gelöscht.



ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING



ERZBISCHÖFLICHE
PATER-RUPERT-MAYER-
VOLKSSCHULE

SCHULZENTRUM PULLACH

Wolfratshauer Str. 30a, 82049 Pullach Tel.089/74426-131 E-Mail: info@prmvs.de

Einverständniserklärung zum Fachdialog

zur Vormerkung für die _____ Klasse im Schuljahr 22/23

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum des Kindes: _____

Jetzige
Sprengelgrundschule
(Name, Anschrift, Tel.Nr.) _____

Name der Klassenlehrkraft _____

Hiermit sind wir/ ich als Erziehungsberechtigte mit einem Fachdialog zwischen der Erzb. Pater-Rupert-Mayer Volksschule (Schulleitung Frau Arauner) und der derzeitigen Klassenlehrkraft einverstanden.

Diese Schweigepflichtentbindung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Unterschriften der Erziehungsberechtigten (ggf. beide Elternteile)



Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Erzbischöfliches Ordinariat München
Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 / 2137-0
Fax: 089 / 2137-1585
generalvikar@ordinariat-muenchen.de

2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:
Erzbischöfliche Pater-Rupert-Mayer-Volksschule
Datenschutzbeauftragter
Wolfratshauer Str. 30a
82049 Pullach
Telefon: 089 / 74426-131
Fax: 089 / 74426-220
datenschutz@prmvs.de

3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogene Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) des/der betroffenen Erziehungsberechtigten bzw. des Schülers/der Schülerin, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags an der **Erzbischöflichen Pater-Rupert-Mayer-Volksschule**, verarbeitet werden und welche Rechte der Betroffene gegenüber dem Verantwortlichen hat.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten des Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags der **Erzbischöflichen Pater-Rupert-Mayer-Volksschule**, verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags an der **Erzbischöflichen Pater-Rupert-Mayer-Volksschule** erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (wie z.B. andere Vertragspartner, Schulbehörden usw.) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

6. Rechte des Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Der Betroffene hat gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Der Betroffene hat zudem das Recht, sich bei der Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht der Erzdiözese München und Freising KdöR lauten:

Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 2137-1796
JJoachimski@eomuc.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.erzbistum-muenchen.de